

Cefalú



Das pittoreske Städtchen hat sich zum Fremdenverkehrszentrum des Nordens der Insel entwickelt.



Der normannische Dom



Hier gäbe es auch noch einen goldenen Jesus zu besichtigen. Aber er wird gerade restauriert. Er zeigt hier sein mildes Gesicht, im Gegensatz zu den Darstellungen in Monreale und der Cappella Palatina in Palermo.



Auf dem Burgberg Überreste eines Diana-Tempels





Seltsame Mauereinschlüsse





Auf unserem Nachbarsbalkon hat ein vernachlässigtes Kätzchen den ganzen Tag kläglich gemiaut. Da der Besitzer nicht erschien, kamen die Feuerwehr und die Carabinieri um das zu Tier zu retten.



Die Waschstrasse

Mittelalterliches Waschhaus: Bis zur Mitte des 20. Jh. nutzten die Frauen Cefalús den Waschplatz aus der Araberzeit.





Das Fischertor. Das letzte übriggebliebene Tor in der ehemaligen Stadtmauer.